

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1922-12-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Or. 19.12.22.

Lieber. Wissen Sie, daß ich mich bei jeder
neue erziehen lasse, Sie denken in der Bank.
Neue Frau sofort als geschlossen zu sehen? Es ist
mich die ganze Karte, die ich nicht aufgegeben und
da alle Entscheidungen bei mir nicht mehr liegen
so verliere ich auch keine bei Frau anzuwenden. Ich
Sie es zeigen, wie ich, aber die neue die Sache nicht
habe.

Es ist kommen Ihr Kapital, zu einem mit mir
in der Bank an. Sobald ich mich durch einen Haus
habe, die ich beim ersten, der ersten
habe, habe ich Frau. Ich habe mich, die Kapital
festig von mir zu sehen, so haben Sie mich zu
bekunden Zeit, hat auch ich Frau Capital
habe. Es ist nicht mit mir, kann ich mich
arbeiten und ein Kapital haben ist ein Gewinn
nicht, als Kapital, kann ich mich festlegen wird mich
da Kapital nicht.

Mein größtes Erlebnis auf dieser Karte war die
Anfassung des kleinen Wagners in Berlin.
Ich arbeite Frau davon, kann ich mich in Berlin
haben, auf der Karte habe ich mich sehr zu stellen, ob.
Ich Frau zu einem zu sehen, die die Capital
und andere, die ich es mich mit trafen
habe. Ich habe mich davon in der Welt, haben
Nicht ich mich nicht, als Sie.

55. 9. 91. 30
Ihre fand ich Kind und Katze, Frau und
Kater, Hans und Betty, froh und wohlgepaßt
vor. Auch Edith v. Schrank fand uns noch (wie
hier) so kurz vor dem Ausbruch, mit Rufen
und Sturz bedacht, wir haben 10 Pfund Butter
dort gepackt und einen Korb voll Wein. Ich auch
kann Rufe hören, bis Sie daselbst stehen und
sagen können hören. Nun erheben Sie sich, die
Welt und uns Gassen.

Prose Rufe und Sturz. Bleiben Sie fest
an? Ihre Wunde, das Kind und den Hund da.
Guten Abend. Meinem besten Wunsch, daß
das für 5-6 Monate für Sie best
Zeit an Zeit notwendig sein.

Viele Grüße von Frau, bedacht Ihre Liebe
sein, an die ich oft denke.

Lo

Waldemar Bonnell

19. 12. 22.